

Medieninformation

742 / 2019
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Patrick Franke (pf)
Christian Schünemann (cs)
Christina Friedrich (cf)

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
 - 4007
 - 4008
Telefax: +49 375 428 - 2248

presse.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
12. Dezember 2019

Ausgewählte Meldung

Unfall mit hohem Sachschaden

Zeit: 11.12.2019, 22:30 Uhr
Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Kändler

Am Mittwochabend befuhr ein 23-jähriger Dacia-Fahrer die Hauptstraße aus Richtung Chemnitz kommend und bog nach links in die Ringstraße ab. Dabei kollidierte er mit dem entgegenkommenden Suzuki eines 22-Jährigen. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Dacia in ein naheliegendes Grundstück und der Suzuki gegen die Umfriedungen von zwei Grundstücken geschleudert. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Zudem entstand erheblicher Schaden an den Grundstücken. Der Gesamtschaden wurde auf rund 20.000 Euro geschätzt. (cs)

Vogtlandkreis

Auffahrunfall mit hohem Sachschaden

Zeit: 11.12.2019, 16:00 Uhr
Ort: Plauen

Am Mittwochnachmittag befuhr ein 37-jähriger Skoda-Fahrer die Pfaffenfeldstraße und wollte nach links auf die B 173/Hofer Straße abbiegen, musste jedoch zunächst verkehrsbedingt anhalten. Dies bemerkte ein hinter ihm fahrender 73-Jähriger zu spät und fuhr mit seinem Toyota auf den Skoda auf. Dabei wurde zum Glück niemand verletzt. Es entstand jedoch erheblicher Sachschaden in Höhe von rund 10.000 Euro. (cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vorfahrt missachtet: Unfall an Einmündung

Zeit: 11.12.2019, 10:50 Uhr
Ort: Oelsnitz

Eine 69-jährige Mercedes-Fahrerin war am Mittwochvormittag auf der Raasdorfer Straße unterwegs und wollte auf die Voigtsberger Straße abbiegen. Dabei missachtete sie die Vorfahrt eines 62-jährigen Kia-Fahrers, welcher die Voigtsberger Straße stadtauswärts befuhr. Im Einmündungsbereich stießen die beiden Fahrzeuge zusammen, wodurch glücklicherweise niemand verletzt wurde. An beiden Fahrzeugen entstand jedoch ein Gesamtschaden von rund 6.500 Euro und sie waren nicht mehr fahrbereit. (cf)

Weihnachtsschmuck gestohlen

Zeit: 01.08.2019 bis 10.12.2019, 17:00 Uhr
Ort: Plauen

Unbekannte Täter drangen durch Nachschließen in den Dachboden eines Mehrfamilienhauses an der Marienstraße ein. Im Inneren öffneten sie gewaltsam Schränke und entwendeten Weihnachtsschmuck im Wert von rund 160 Euro. Der Tatzeitraum liegt zwischen Anfang August 2019 und Dienstagnachmittag.

Zeugentelefon: Polizeirevier Plauen, 03741 140. (cf)

Ventile aus leerstehendem Haus gestohlen – Polizei sucht Zeugen

Zeit: 03.12.2019 bis 10.12.2019, 20:45 Uhr
Ort: Reichenbach

Am Dienstagabend wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter das Kellerfenster eines leerstehenden Mehrfamilienhauses an der Albert-Schweitzer-Straße eingeschlagen hatten und so ins Innere gelangt waren. Aus dem Keller entwendeten die Täter mehrere Absperrventile aus Rotguss (siehe Foto eines noch vorhandenen Ventils) im Gesamtwert von circa 800 Euro. Zudem hinterließen sie einen Sachschaden von etwa 50 Euro.

Zeugen, welche in den vergangenen Tagen verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe des Hauses gesehen haben, wenden sich bitte an das Polizeirevier in Auerbach, Telefon 03744 2550. Auch Altmetallhändler, welche die Ventile gegebenenfalls zum Kauf angeboten bekommen, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. (cf)

Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

Zeit: 11.12.2019, 07:40 Uhr
Ort: Ellefeld

Am Mittwochmorgen befuhr ein 42-jähriger Skoda-Fahrer die Hauptstraße und wurde dabei von Polizeibeamten des Reviers Auerbach-Klingenthal angehalten und einer Kontrolle unterzogen. Dabei stellten die Polizisten fest, dass der 42-Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war.

Weiterhin ergaben sich Unstimmigkeiten bei der Kontrolle der amtlichen Kennzeichen des Pkw: Die Plakette der Hauptuntersuchung war schief aufgeklebt. Es besteht der Verdacht, dass daran manipuliert wurde und der Termin zur Hauptuntersuchung schon überfällig ist. Entsprechende Anzeigen gegen den Skoda-Fahrer wurden erstattet. (cs)

Landkreis Zwickau

Diebstahlversuch scheitert

Zeit: 11.12.2019, 14:30 Uhr bis 14:35 Uhr
Ort: Zwickau

Unbekannte Täter versuchten am Mittwochnachmittag, ein Motorrad der Marke „Fantic“ zu entwenden, welches auf der Robert-Blum-Straße kurz vor der Einmündung in die Werdauer Straße abgestellt war. Sie manipulierten das Zündschloss und hinterließen einen Sachschaden von circa 1.500 Euro. Es gelang den Tätern jedoch nicht, das Motorrad zu stehlen.

Zeugentelefon: Polizeirevier Zwickau, 0375 44580. (cf)

Unbekannte stehlen Fahrrad aus Treppenhaus

Zeit: 10.12.2019, 17:00 Uhr bis 11.12.2019, 06:45 Uhr
Ort: Zwickau

In der Zeit von Dienstagabend bis Mittwochmorgen haben Unbekannte aus dem Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses an der Bosestraße, zwischen Leipziger Straße und Max-Pechstein-Straße, ein Fahrrad gestohlen. Das schwarz-blaue Herrenrad der Marke „Merida“ hatte einen Wert von rund 600 Euro. Nach ersten Erkenntnissen entstand kein weiterer Sachschaden.

Zeugen, welche die Täter gesehen haben und Hinweise zur Tat oder zum Verbleib des Diebesguts geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Zwickau zu melden, Telefon 0375 44580. (cs)

Gerüsttreppe von Baustelle gestohlen

Zeit: 10.12.2019, 18:00 Uhr bis 11.12.2019, 07:00 Uhr
Ort: Zwickau, OT Neuplanitz

Unbekannte Täter haben in der Nacht zum Mittwoch den Zaun zu einer Baustelle an der Neuplanitzer Straße/Ecke Pestalozzistraße aufgebrochen und damit einen Sachschaden von etwa 200 Euro verursacht. Anschließend entwendeten sie von der Baustelle eine Gerüsttreppe. Der Stehlschaden beläuft sich auf circa 500 Euro.

Wer verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe der Baustelle beobachtet hat oder Hinweise zum Verbleib der Gerüsttreppe geben kann, meldet sich bitte im Polizeirevier in Zwickau, Telefon 0375 44580. (cf)

Unfall beim Ausparken

Zeit: 11.12.2019, 06:45 Uhr
Ort: Zwickau, OT Mosel

Am Mittwochmorgen parkte ein 22-jähriger Skoda-Fahrer an der Karl-Kippenhahn-Straße aus einer Parklücke aus und streifte dabei einen abgeparkten VW. Verletzt wurde niemand. Der insgesamt entstandene Sachschaden wurde auf rund 4.000 Euro geschätzt. (cs)

Reh kollidiert mit Pkw

Zeit: 11.12.2019, 16:25 Uhr
Ort: Werdau

Am Mittwochnachmittag befuhr ein 64-jähriger Mazda-Fahrer die Königswalder Straße aus Königswalde kommend in Richtung Werdau. Kurz nach der Kreuzung Trommers Weg überquerte plötzlich ein Reh die Fahrbahn und kollidierte mit dem Fahrzeug. Anschließend flüchtete das Reh in den Wald. Der 64-jährige blieb unverletzt. Am Mazda entstand Sachschaden in Höhe von rund 4.000 Euro. (cs)

Geldkassette gestohlen

Zeit: 10.12.2019, 00:00 Uhr bis 23:30 Uhr
Ort: Dennheritz

Am Dienstag drangen Unbekannte in ein Firmenbüro in einem Mehrfamilienhaus am Mühlweg ein. Daraus entwendeten die Täter eine Geldkassette mit einem vierstelligen Bargeldbetrag. Der dabei entstandene Sachschaden blieb vergleichsweise gering.

Zeugen, welche die Unbekannten beim Betreten oder Verlassen des Objektes gesehen haben, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Werdau zu melden, Telefon 03761 7020. (cs)



Versuchter Einbruch in zwei Kleintransporter

Zeit: 06.12.2019, 19:00 Uhr bis 09.12.2019, 09:00 Uhr
Ort: Glauchau, OT Lipprandis

In der Zeit von Freitagabend bis Montagvormittag verschafften sich Unbekannte Zutritt zu einem Firmengelände an der Siemensstraße. Dort versuchten sie offenbar in zwei Opel-Kleintransporter gewaltsam einzudringen. Dies gelang den Tätern jedoch nicht. Der dabei entstandene Sachschaden konnte bislang noch nicht beziffert werden. Der Eigentümer bemerkte die Beschädigungen an den Fahrzeugen erst am Mittwoch und erstattete umgehend Anzeige bei der Polizei.

Zeugen, die Hinweise zur Tat oder auf die Täter geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Glauchau zu melden, Telefon 03763 640. (cs)

Jugendliche werfen Böller von Brücke

Zeit: 11.12.2019, gegen 11:00 Uhr
Ort: Glauchau

Am Mittwochvormittag haben Jugendliche Böller von der Scherbergbrücke auf die Fahrbahn geworfen. Zeugen, welche mit dem Auto die Straße unter der Scherbergbrücke befuhren, benachrichtigten die Polizei. Die eingesetzten Beamten konnten zwei Tatverdächtige am Bahnhof feststellen. Sie nahmen die beiden 15- und 16-jährigen Jugendlichen mit ins Revier und übergaben sie ihren Eltern. Die Polizei ermittelt wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und bittet Zeugen und eventuell Geschädigte, sich im Polizeirevier in Glauchau zu melden, Telefon 03763 640. (cf)